

Vorsorge

„Das können Sie tun!“

SUPER
Sonntag
&
CODA
Meine HausApotheke

Sind Hämorrhoiden vermeidbar?

Neben den inneren und äußeren Schließmuskeln sorgen Hämorrhoidalpolster für einen Verschluss des Anus. Diese Polster liegen unter der Enddarmschleimhaut, füllen sich mit Blut und sorgen so für eine optimale „Feinabdichtung“. Wenn sich diese blutgefüllten Hämorrhoidalpolster vergrößern, spricht man von Hämorrhoiden, exakter wäre die Bezeichnung „Hämorrhoidal-Beschwerden“.

Die Ursachen:

Neben mangelnder Bewegung, sitzenden Tätigkeiten, Übergewicht und Bindegewebsschwäche gehört eine ballaststoffarme Ernährung zu den Hauptursachen von Hämorrhoiden. Enthält unsere Ernährung zu wenig Ballaststoffe, ist das Stuhlvolumen zu klein. Die kleinen Stuhlmengen füllen den Enddarm nur mäßig. Dadurch entsteht die Neigung, beim Stuhlgang zu intensiv zu pressen. Das erhöht den Druck in den Blutgefäßen des Darms und sie erweitern sich. Schwangere leiden oft unter Hämorrhoiden, weil das Bindegewebe durch die hormonelle Umstellung lockerer wird und sich zudem der Druck im Bauchraum erhöht.

Woran erkennen Sie Hämorrhoidalbeschwerden?

- Juckreiz und Brennen nach dem Stuhlgang
- Druckgefühl im Bereich des Anus
- Schmerzen beim Stuhlgang
- hellrotes Blut beim Stuhlgang oder auf dem Toilettenpapier

Grundsätzlich können Sie mit einem darmgesunden Lebensstil Beschwerden effektiv vorbeugen. Denn eine gesunde Verdauung ist ein guter Schutz vor Hämorrhoidal-Erkrankungen. Bei leichten oder

mittelstarken Beschwerden können Sie sich mit Präparaten aus der Apotheke selber helfen. Sind die Beschwerden stark oder halten über einen längeren Zeitraum an, sollten Sie einen Facharzt aufsuchen – besonders dann, wenn Blut im Spiel ist. Je früher die Beschwerden behandelt werden, desto leichter und schneller verschwinden sie auch wieder.

Benötigen Sie weitere Informationen, wie Sie Hämorrhoidal-Beschwerden vorbeugen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Coda-Apotheker.

Das Angebot ist erhältlich in folgenden Coda-Apotheken:



Apotheker Klaus-J. Froitzheim
Dom-Apotheke
Rathausstraße 1, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22993, Fax 02452 - 23419
dom-apotheke.hs@t-online.de
www.dom-apotheke-heinsberg.de



Apotheker Luc Rey
Schlossplatz-Apotheke
Römerstraße 7, 52428 Jülich
Tel. 02461 - 50415, Fax 02461 - 58405
info@schlossplatzapotheke.de
www.schlossplatzapotheke.de



Apotheker Alexander Niesen
Apotheke am Medizinzentrum
Stiftsstraße 21, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22991, Fax 02452 - 101627
Apotheke-am-MDZ.HS@t-online.de
www.apotheke-am-medizinzentrum.de

Gutschein 20% – gültig vom 28.11.2015 bis zum 31.12.2015

Gegen Vorlage dieses Original-Gutscheins erhalten Sie beim Einkauf von Faktu® lind Salbe einen Rabatt von 20%. Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Eine Kombination mit anderen Rabatten ist nicht möglich. Der Gutschein ist nur in einer Coda-Apotheke einlösbar.



Faktu® lind Salbe mit Hamamelis

Wirkstoff: Hamamelisblätter- und -zweigestillat. **Anwendungsgebiete:** Salbe: Zur Besserung der Beschwerden in den Anfangsstadien von Hämorrhoidalleiden. Hinweis:

Blut im Stuhl bzw. Blutungen aus dem Darm-Anus-Bereich bedürfen grundsätzlich der Abklärung durch den Arzt. Die Salbe enthält u. a. Wollwachs, Butylhydroxytoluol und Cetylstearylalkohol, Packungsbeilage beachten! **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Aktuelle Angebote der Dom-Apotheke finden Sie unter:

www.coda-dom-apotheke-heinsberg.de